KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Schalkenmehren
AGS-Schlüssel: 23301063

Stichtag: 31.03.2012

Hauptwohnung gesamt: 582 Nebenwohnung gesamt: 47 Einwohner gesamt: 629
Anzahl der bewohnten Straßen: 29
Anzahl der bewohnten Adressen: 225

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	299	51,375	283	48,625	582	100
davon Ausländer	2	28,571	5	71,429	7	1,203
gemeldete Nebenwohnungen	20	42,553	27	57,447	47	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**319**	**50,715**	**310**	**49,285**	**629**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	3,436	14	2,405	34	5,842
10-19 Jahre	37	6,357	31	5,326	68	11,684
20-29 Jahre	37	6,357	28	4,811	65	11,168
30-39 Jahre	32	5,498	31	5,326	63	10,825
40-49 Jahre	54	9,278	40	6,873	94	16,151
50-59 Jahre	43	7,388	52	8,935	95	16,323
60-69 Jahre	34	5,842	30	5,155	64	10,997
70-79 Jahre	33	5,67	38	6,529	71	12,199
80-89 Jahre	9	1,546	17	2,921	26	4,467
90-99 Jahre	0	0	2	0,344	2	0,344
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**299**	**51,375**	**283**	**48,625**	**582**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,203	3	0,515	10	1,718
3-5 Jahre	5	0,859	5	0,859	10	1,718
6-15 Jahre	24	4,124	19	3,265	43	7,388
16-17 Jahre	9	1,546	6	1,031	15	2,577
18-20 Jahre	17	2,921	16	2,749	33	5,67
gesamt	**62**	**10,653**	**49**	**8,419**	**111**	**19,072**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	3	0,515	1	0,172	4	0,687
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,172	3	0,515	4	0,687
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,172	1	0,172
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,515	1	0,172	4	0,687
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,515	2	0,344	5	0,859
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,172	0	0	1	0,172
gesamt	**11**	**1,89**	**8**	**1,375**	**19**	**3,265**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	27	4,639	26	4,467	53	9,107
römisch-katholisch	218	37,457	226	38,832	444	76,289
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,172	1	0,172
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	3	0,515	3	0,515
ohne Angabe, gemeinschaftslos	53	9,107	27	4,639	80	13,746
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,172	0	0	1	0,172
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**299**	**51,375**	**283**	**48,625**	**582**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	135	23,196	95	16,323	230	39,519
verheiratet	136	23,368	137	23,54	273	46,907
verwitwert	7	1,203	35	6,014	42	7,216
geschieden	21	3,608	16	2,749	37	6,357
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**299**	**51,375**	**283**	**48,625**	**582**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.